

Veranstaltungsort

Neues Schloss

Schloßstraße 2, 02953 Bad Muskau



Organisation

Politisches Bildungsforum Sachsen

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Königstr. 23, 01097 Dresden

T +49 351/563 446-0

F +49 351/563 446-10

kas-sachsen@kas.de

www.kas.de/sachsen

Feedback: lina.berends@kas.de



Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter www.kas.de/sachsen an.

Kooperation

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stiftung

„Fürst-Pückler-Park Bad Muskau“ und dem Förderverein

„Fürst-Pückler-Park Bad Muskau e. V.“ statt.



Muskauer Park Mużakowski



Förderverein
Fürst-Pückler-Park Bad Muskau e. V.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.

Anregungen und Hinweise senden Sie bitte an:
feedback-pb@kas.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Welterbe bewahren – Klimawandel in historischen Gärten

15. Oktober 2026
Neues Schloss
Bad Muskau

Politisches Bildungsforum
Sachsen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Fürst-Pückler-Park ist seit 2004 UNESCO-Welterbe, eine besondere Ehre, aber auch Verpflichtung. Der Gesamteindruck des Parks ist ein Zusammenspiel verschiedener Elemente, die gemeinsam ein Bild ergeben, welches den Status des Welterbes verdient. Ein zentrales Element dieses Gartenkunstwerks sind die Bäume und Gehölzpflanzungen, die Hermann Fürst von Pückler-Muskau gezielt einsetzte, um natürliche, malerische Landschaftsbilder zu erschaffen. Große Baumgruppen, Einzelgehölze und weite Wiesenflächen wurden bewusst komponiert. Viele dieser Bäume sind heute mehrere hundert Jahre alt und prägen noch immer das Erscheinungsbild des Parks.

Hitze- und Dürreperioden der vergangenen Jahre mit insgesamt sinkenden Niederschlägen führen jedoch zum Verlust der Vitalität nicht nur historischer Gehölze: Jahr für Jahr nimmt die Zahl geschädigter oder absterbender Bäume zu, was langfristig die gesamte Struktur der Anlagen gefährdet.

Der Fürst-Pückler-Park steht vor der Herausforderung, die historische Substanz zu bewahren und an die sich wandelnden klimatischen Bedingungen bestmöglich anzupassen. Welche Strategien lassen sich für den Erhalt der Parkanlage entwickeln und wo gibt es noch Handlungsbedarf?

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Lina Berends

Referentin, Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Programm

18.30 Uhr Begrüßung und Einführung

Lina Berends

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Klimawandel in historischen Gärten

Dr.-Ing. Claudius Wecke

Leiter Bereich Gärten, Staatliche Schlösser Burgen und Gärten Sachsen gGmbH

Der Fürst-Pückler-Park und notwendige Anpassungen für die Zukunft

Cord Panning

Geschäftsführer und Parkdirektor der Stiftung „Fürst-Pückler-Park Bad Muskau“

Klimaanpassung für historische Gärten Holger Rothamel

Leiter des DBU Forschungsprojektes

„Modellhafte Entwicklung und Stärkung eines prozesshaften, integralen Parkmanagements zur nachhaltigen Steigerung der Klimaresilienz historischer Parks“

Moderierte Diskussion und Fragen des Publikums

20.00 Uhr Ende der Veranstaltung